

# Bodo bleibt erinnerungen an Bodo Hell sommer 2025

text und fotografien von Franz Mandl



Reihe: Kunst in den Alpen  
ANISA für das Internet  
1, 2025 (ANISA 1, Kunst in den Alpen, 2025)

**Bodo bleibt**  
**erinnerungen an Bodo Hell / sommer 2025**  
text und fotografien von Franz Mandl

Titelbild:  
Bodo Hell im Käsekeller

ANISA, Verein für alpine Forschung  
8967 Haus im Ennstal

[www.anisa.at](http://www.anisa.at)

Am 18.08.2025 ins Netz gestellt; Ergänzungen vorbehalten

© ANISA, Verein für alpine Forschung. Haus, Austria

Alle Rechte vorbehalten!

# Bodo bleibt

erinnerungen an Bodo Hell  
sommer 2025

text und fotografien von Franz Mandl



du hast uns alle mit deiner genügsamen lebenseinstellung überrascht

deine liebliche, die ziegen, die milch und der käse

die haben bei deinem einsatz auf der alm auf idealismus gesetzt und recht behalten

die ruhe suchend in den karstgruben

wie Gunther mit seinem zeichenblock hinter dem Hirzberg



da gab es eine lawine an kreativem zusammenspiel  
eine künstlerische aufbruchstimmung in eine mit  
codes bespickte liebhaberei der almwirtschaft

die herausgeklauten würfeln, die danach neu geordnet wurden

über das karstplateau verstreut

damals gab es noch die flaschenpost in der mitte des Steins

die suche nach den zusammenhängen der worte auf der alm

und nach der passenden musik in Wien

war dann ein anderes leben

später mit dem radioprogramm *Österreich 1*, dem für uns unverzichtbaren kultursender

hast du deine arbeit ins Licht gestellt

deine textseiten und die maultrommelvibrationen

die das verstanden haben, die verstehen wollten

die das nicht verstehen wollten

die vereinigten hirtendarstellungen auch aus dem Toten Gebirge

du bist gekommen, um zu bleiben

live warst du ein uneinschätzbarer, unnahbarer darsteller

du warst für die besucher ein unikat

vielleicht ein findling

du bist mit deinen gummistiefeln zum vieh gegangen

das hat deine silhouette von weitem erkannt

auch dieses hat deine stimme zur kenntnis genommen:

jetzt wird es zu den besseren gräsern und kräutern getrieben

und salz gibt es auch

1979 bist du auf die Grafenbergalm gekommen

1980 hast du mir bereits deine alm gezeigt  
weil ich auf der Schildenwang und Planken dein  
nachbar wurde  
dein schritt war exakt bemessen und schnell



von stein zu stein  
um einen dynamischen gehrhythmus in eine körper-  
schwingung zu versetzen  
die eine herrliche leichtigkeit entstehen lässt  
was nur wenige im karst beherrschen  
den blues in den beinen  
die tagesverfassung in das unendliche meer die grü-  
nen wellen hineinschreien  
der wind / die wunderbar raunzende geige erklingt



bäume, die wiedererkannt werden und einen na-  
men bekommen

für mich warst du so ein knorriger baum mit hunder-  
ten jahresringen

21 auftriebsberechtigte muss man erst einmal aus-  
halten

verlässlichkeit und präzision waren deine lebensein-  
stellung

in der viele quadratkilometer großen karstlandschaft

wo du über die römerzeitliche weideglocke gestol-  
pert bist



meine passion war und ist die erforschung der alm-  
wirtschaftsgeschichte

mich faszinieren:

die bausteine, die höhlen, die schächte und die ver-  
witterungsrinden mit ihren felsbildern

die denudation der steintauben vom mittelalter bis  
ins neolithikum zurück

die steige, die immer schon begangen worden sind

die keramikscherben in den grasnarben der Wüstun-  
gen, die dendrochronologie

und die fotografie mit dem 3 kg schweren Gitzostativ  
tausende s-w-fotos habe ich selbst entwickelt

vielleicht habe ich etwas zu wenig auf das vieh ge-



schauf

als ich einen zettel im fensterrahmen fand

*hol das vied von meiner alm, es stiftet unruhe!*

- dann hast du mir mein vied hinunter zum Ahornsee getrieben

es war für mich ein tag harter arbeit, bis es wieder in der Schildenwang war



Mo 25.8. 9h  
Lieber Frau,  
Bin auf Seidl-Suche  
(5 Grasse: 2 dunkel  
3 hell, tiefe flosche  
ein kelles seitlich an der  
Schulter Wunde )  
der Umbau in Jafenberg  
ist fertig, der Touristen-  
frau schmeißt Kaldner  
bau einen Kachelofen  
aus den gemauerten Kacheln  
(könnte vielleicht welche brauchen)  
hoffe Dir die guten Dinge  
& grüße herzlich  
B.  
Mi 26.8. 1/2 12  
gestern! 3 lin harter in neue Wiesmühl  
& Siedler süd. v. Kessel  
ps. unentbehrliches Küchengerät

die klänge der glocken

der holzquirl lag als Geschenk vor der Hüttentür

nun endlich bekommst du die längst verdiente publicity

die du so dringend zu lebzeiten benötigt hättest

und plötzlich gibt es die vielen verehrer/innen

du rückst, richtig: du wirst gerückt, in eine gnadenlose kommerzialisierungsspirale

das los des schriftstellers ist die wertschätzung nach dem ableben!

nun verdienen andere

auch die, die es nicht verdienen

Dachstein oder Niedere Tauern?

digital oder analog?

hier oben sind in den unzähligen gruben schon einige geblieben

und du wolltest in 666, dass sie liegen bleiben sollten

wir wünschen dir ein ewiges licht im schatten der zirben, gruben, höhlen, spalten, löcher und karren

damit du weiter deine gefundenen wörter auf zetteln schreiben kannst

schließlich die frage nach dem eben ausgesprochenen satzfragment

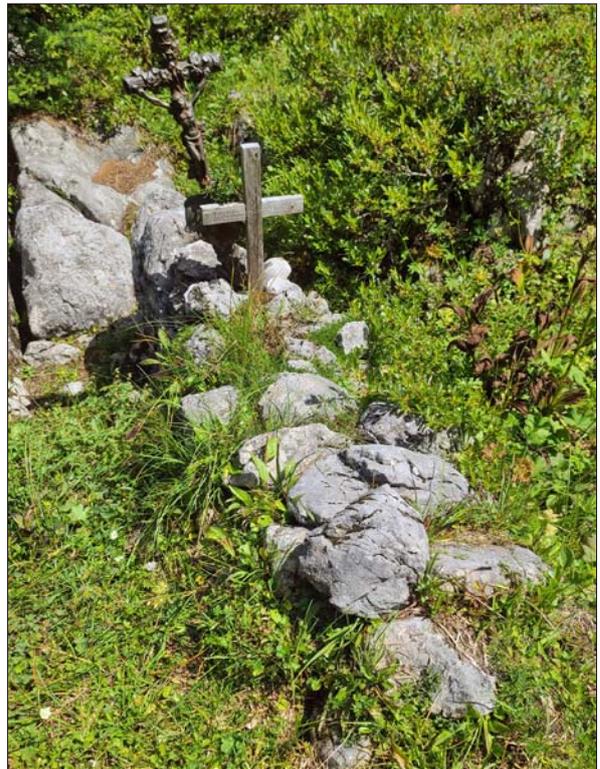
zurückblickend / um erinnerungen wachzurufen bin ich heute 11 stunden auf dem stein herumgestiegen

habe endlich das erhoffte bronzezeitliche hüttenfundament

neben der obligatorischen lacke gefunden

und das Weiblgrab und den Zwerg in der 700 jahre alten lärchenruine besucht

die flaschenpost war leer, ist schon seit Gunther leer



heutzutage mit leichten goretexschuhen

wie immer weglos und doch schon oft gegangen / viele kilometer

die alten steintauben und die neuen

die karren und gruben haben sich von der besten seite gezeigt

die brunnröge für das vieh von Adi sind noch da

jetzt gibt es grün getarnte plastikwassertröge

das aluminiumschiff auf deiner alm scheint fehl platziert - es oxidiert mit der erde

die leeren plastikkanister brauchst du nicht mehr zur quelle zu tragen



viel schlimmer die vollen zurück und die knütteln zum herd

45 sommer warst du oben in deiner hütte

am Grafenbergsee habe ich deine nachfolgerin getroffen



keine ziegen mehr ein jahr danach  
von den krautigen säumen der karstgruben  
hast du das schwinden des Schladminger Gletschers  
beobachtet



heute auf dem gletscher:

heute hat sich laut den österreichischen medien  
der von massentourismus gepeinigter Schladminger  
Gletscher  
vom Hallstätter Gletscher getrennt  
du wirst es nicht glauben, ein fake am 11.08.2025  
die verwenden eisgranulat als pflaster und für pro-  
thesen  
für die verbindung der toteisreste  
am Gjaidsteinsattel hatten um 13 uhr das alte eis  
und das neu aufgetragene  
an der engsten stelle noch eine breite von 5,38 m  
der gekühlte Eispalast mit seiner riesigen thermo-  
haube  
einer der größten schandflecke des alpenbogens  
der liegt nun in seinem weißen leichentuch für den  
abtransport bereit  
ein bildträger für die letzte generation



die touristen stehen hier oben herum und wissen  
nichts mit sich anzufangen  
sie starren in die verdreckten schwarzen klüfte und  
in die schmelzwasserlacken  
voriges jahr haben wir einen 26 kg schweren bleibar-  
ren  
vom Schladminger Gletscher ins Tal geschleppt  
anreicherung des schmelzwassers mit blei, das in  
die täler rinnt  
in spalten wurde über jahrzehnte hinweg gerne ent-  
sorgt  
mülldeponien, die nach der schmelze wieder zum  
vorschein kamen  
eine auswahl in 25 jahren gesammelt  
ein hoch dem politisch verwelkenden *hoch vom  
Dachstein an*



jetzt kommt der wegebau mit schutt, dann kommen beton und asphalt

betonung der betonierung

auch in weiter ferne ist kein effektiver naturschutz zu erwarten

wo die pistenraupen und die bagger hausen  
derzeit noch schmelzbäche über die kontaminierten  
toeisoberflächen brausen  
erstmals haben sie in der hitze gedunstet  
verantwortung für den schutz der natur ist nichts für  
politiker



nachhaltige kritik an dieser masstouristischen fehl-  
entwicklung habe ich von dir vermisst

vielleicht war das der grund für deine beliebtheit bei  
den einheimischen?

die heutige jugend kennt nur den jetztzustand unse-  
res besiedlungsraumes

kennt smartphones und KI

mit daten, die aus dem Internet gestohlen wurden

mit der die menschheit das denken verlernen wird

was passiert mit dem recht auf privatsphäre, mit un-  
seren urheberrechten?

sie tut sich leicht mit der gegenwart

vergangenheit?

zukunft?

klimaerwärmung, kriege, armut, apokalypse wer-  
den in den papierkorb verschoben





DACH-STEIN-E/AUF DEM STEIN/AM STEIN/ KEMET-  
GEBIRGE/HIRSCHBERG

legesteine, schwersteine

den verfall seit 1978 dokumentiert

deine alm war für dich eine temporäre einsiedelei

bis hinüber zum AUSSEER ZINKEN und SARSTEIN

Radstadt/Trautenfels/Wien

wo du legendär geworden bist

eine legende wurdest

2024 sei alles anders mit Bodo gewesen

meinte Gudrun

bei seinem letzten almsommer/gang in die Grafen-  
bergalm

die zeit für die ziegen auf der alm und im tal war  
abgelaufen

zeit haben, solange wir augenblicke registrieren

augenblicke zu verschenken ist zuneigung

mit 81 jahren ist Bodo müde geworden

du bist gegangen und wurdest von hundertschaften  
von bergrettern nicht gefunden

nun wandelst du als UNTOTER auf dem Stein

bis jemand über stiefeln mit deinen fußknochen  
stolpern wird

etwas besseres konnte deinem werk nicht passieren

die tür für unendliche spekulationen ist geöffnet

transformationen liebtest du

dein verschwinden bleibt mysteriös

da sind wir zeitzeugen uns einig

kennst du die in sel Antikythira?



